

Traum XCIII

Dreiteiliger Traum: 1) ich bin in einem Kaufhaus und werde von Sicherheitsbeamten befragt, angeblich hätte ich etwas gestohlen. Ich kann alles erklären und darf gehen. Ob die Gegenstände (2x Parfum, die sich in meiner Tasche befinden) wirklich von mir gestohlen wurden, wird nicht klar. Neben sitzt die ganze Zeit der nächste aufgegriffene „Kandidat“, der meine Unschuldsbeteuerung mit einer Mischung aus Angst und Bewunderung verfolgt.

2) ich gehe an vielen Hallen mit vielen Menschen vorbei - eine Art Messe oder Oktoberfest o.ä. und laufe bis zum Ende der Straße, wo ich an einem Verkaufswagen eine Currywurst bestelle. J. kommt mit Hund vorbei.

3) Ich habe im Garten Pflaster für eine Terrasse gelegt und gieße den Sand und Lehm mit Wasser fort. Auf den Pflastersteinen kommen Buchstaben zum Vorschein - eine Botschaft, die ich aber im Traum nicht entschlüsseln kann.